

EU-Lieferkettengesetz und Soziale Taxonomie

Chancen für eine nachhaltige Ausrichtung der Finanzwirtschaft



- **Finanzakteure tragen Verantwortung für Menschenrechte**
 - **Internationale Standards: UN-Leitprinzipien und OECD-Leitfäden**
 - **Deutsches Lieferkettengesetz: Finanzdienstleistungen nicht erfasst**
 - **Europäisches Lieferkettengesetz: Konflikte um den Einbezug von Finanzakteuren und Chancen seiner Berücksichtigung**
 - **Soziale Taxonomie: Auf Eis liegender Prozess mit Transformationspotential**
 - **Lesehinweise**
-



**Zerstörerischer Abbau von
Bauxit in Guinea**

**Zwangsarbeit und illegale Abholzung
in Brasilien**



Beispiele für Menschenrechte, die in Unternehmensaktivitäten oft missachtet werden



child labour:
minimum age
not respected



child labour:
worst forms



forced labour



**forms of
slavery**



**disregard of
workplace safety
standards**



**disregard of the
right to freedom of
association**



**discrimination
against employees**



**denial of a
decent wage**



**human rights abuses
connected with
environmental damages**



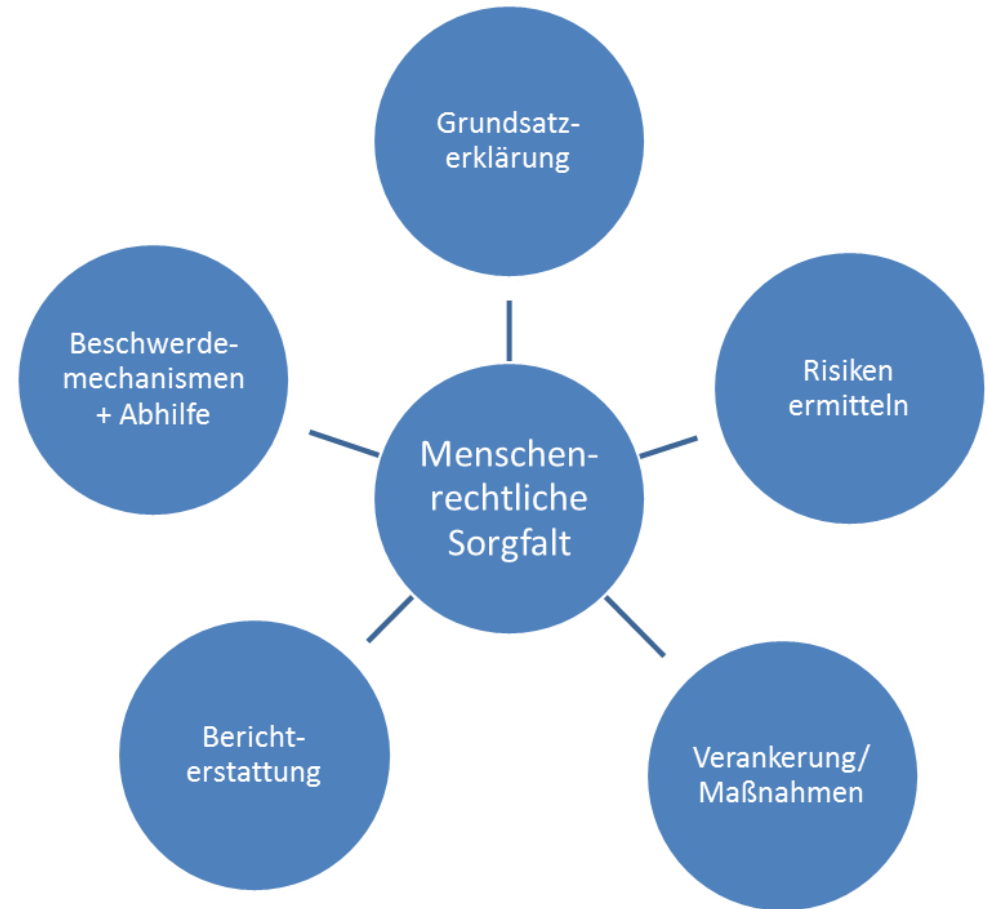
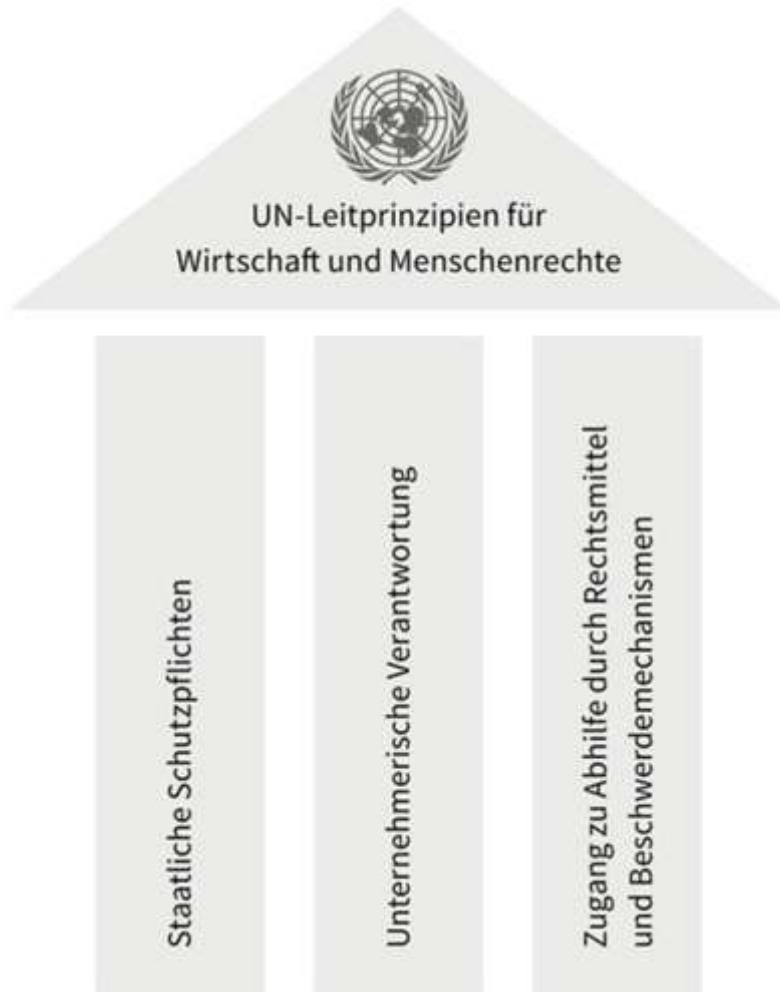
**unlawful
displacement
of persons**



**violence on
the part of
security forces.**

icon credits:
Adrien Coquet, ProSymbols, Teo
Schuffert, Luis Prado, Akbar
azis, corpus ceicti, Pham Than
Lôc, Amethyst Studio,
Noenpoempiazz: Nithinan Tatan,
Karthik M,
all of them from the Noun Project

Internationale Standards: UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte



OECD-Leitfäden definieren Anforderungen an den Finanzsektor

VERANTWORTUNGSVOLLES UNTERNEHMERISCHES HANDELN



Die Erfüllung der Sorgfaltspflicht für ein verantwortungsvolles Firmenkredit- und Emissionsgeschäft

Zentrale Erwägungen für Banken zur Umsetzung der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen



VERANTWORTUNGSVOLLES UNTERNEHMERISCHES HANDELN



Verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln für institutionelle Investoren

Zentrale Erwägungen zur Erfüllung der Sorgfaltspflichten nach den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen



Es gelten dieselben Prozesse wie bei Unternehmen der Realwirtschaft, d.h. Grundsatzklärung, Risiken ermitteln, Maßnahmen ergreifen, Bericht erstatten, Beschwerdemechanismen einrichten, aber die Formen der Einflussnahme sind besonders:



Beispiel Kreditvergabe:

- menschenrechtliche und ökologische Mindeststandards für die Kreditvergabe ansetzen
- Einhaltung regelmäßig prüfen
- bei Verstößen auf Kreditnehmer einwirken, Abhilfe zu leisten



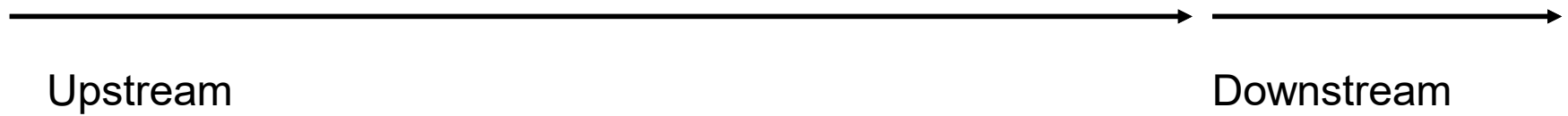
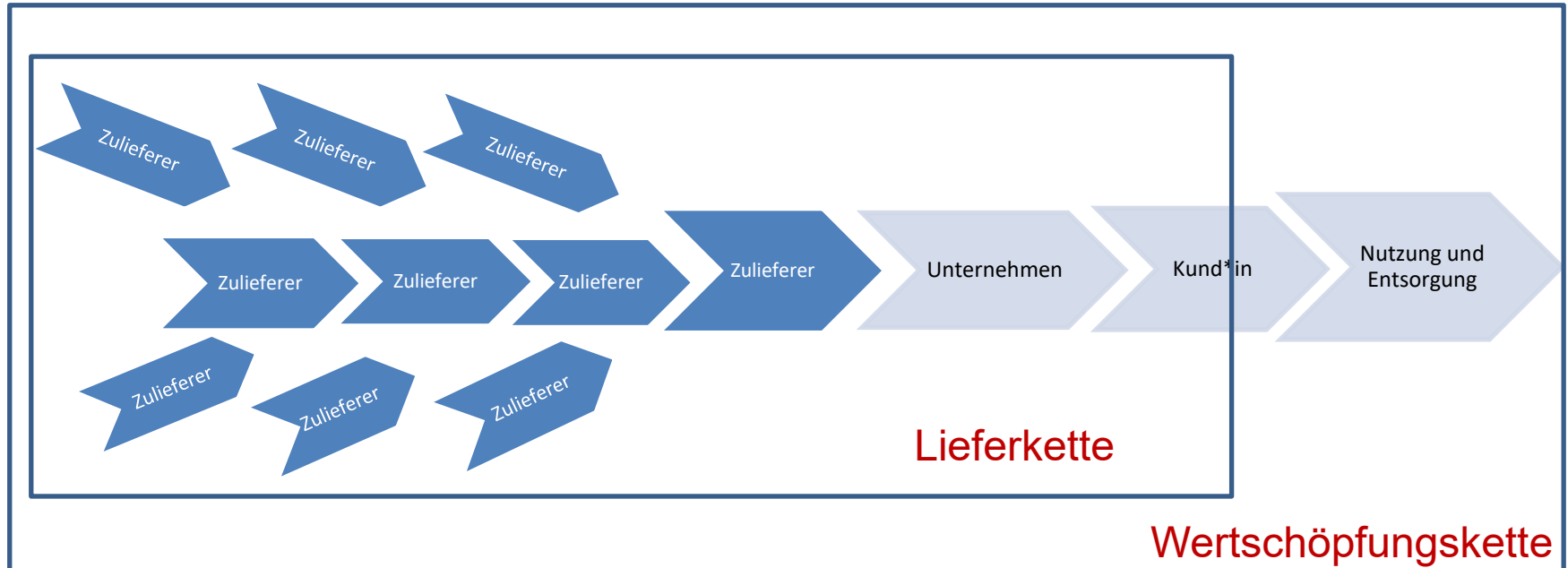
Beispiel Investitionen:

- Menschenrechtliche und ökologische Mindestkriterien für die Auswahl von Wertpapieren festlegen
 - Engagement: Hintergrundgespräche und Einflussnahme auf Aktionärsversammlungen
 - De-Investment wenn nötig
-



- politischer Kompromiss nach langem Aushandlungsprozess
 - Große Finanzunternehmen (2023 ab 3000 MA, 2024 ab 1000 MA) zwar mit erfasst, aber nicht im Kerngeschäft der Finanzdienstleistungen aufgrund des Ausschlusses von Endkunden aus der Definition der Lieferkette
 - behördliche Umsetzung durch BAFA
 - Pflichten der Unternehmen für eigenen Geschäftsbereich und direkte Zulieferbetriebe sowie anlassbezogen bei konkreten Hinweisen auf Missstände in der Lieferkette.
-

Wertschöpfungs- oder Lieferkette?



Wo stehen wir im Prozess zum EU-Lieferkettengesetz?



23.02.2022
Entwurf der
Kommission



30.11.2022
Ratsbeschluss

Seit Juni 2023
Trilog



Nov. 2022
Bericht und
Schattenberichte
im federführenden
Rechtsausschuss



Jan.-März 2023
Abstimmung in
mehreren beratenden
Ausschüssen

01. Juni 2023
Abstimmung im
Europäischen
Parlament

25.04.2023
Abstimmung im
Rechtsausschuss

EU: Welche Institution fordert was?

	Kommission	Rat	EU-Parlament
Wer ist betroffen?	Alle Finanzinstitute (FI), aber impliziter Ausschluss von Investitionen durch Definition der Wertschöpfungskette	Einbezug von FI Mitgliedsstaaten überlassen, Investments raus	Alle FI, auch Investitionen (gesonderter Passus)
Ab welcher Größe	Ab 500 MA	Ab 1000 MA (3 J) 500 MA (4 J)	Ab 250 MA
Anwendbar auf	direkte große Kunden	direkte große Kunden	direkte große Kunden
Due Diligence Prozesse	Einmalige Vorabüberprüfung		Überprüfung vor Bereitstellung, bei Anschlussfinanzierungen und anlassbezogen bei Beschwerden
Vorgaben zur Ausübung von Einflussnahme	Nicht definiert		Vorgaben für Investoren für Engagement, Voting, ...

Chancen des Einbezugs des Finanzsektors ins EU-Lieferkettengesetz

- Aktivitäten des Finanzsektors verstärken, dass Unternehmen wirksame Maßnahmen für die Achtung von Menschenrechten und Umweltstandards in ihren Wertschöpfungsketten ergreifen. Betroffene profitieren von gesünderem Arbeitsumfeld, gereinigtem Wasser, angepassten Einkaufspraxen, soliden Umweltverträglichkeitsprüfungen.
 - Die Menschenrechte missachtenden und umweltschädlichen Aktivitäten wird Kapital entzogen. Problematische Projekte finden keine Finanzierung.
 - Hebelwirkung des Finanzsektors für nachhaltiges Wirtschaften wird genutzt und die Wirksamkeit der Richtlinie wird gestärkt.
 - Alle Finanzakteure müssen Sorgfaltsprozesse einrichten
-> mehr Erfahrungswissen, Zusammenarbeit und Austausch möglich, z.B. gemeinsames Engagement.
-

Grüne und Soziale Taxonomie: Status quo

Grüne EU-Taxonomie:

- im Juni 2021 beschlossen
- Eine wirtschaftliche Aktivität wird als nachhaltig eingestuft, wenn sie einen substantiellen Beitrag zu einem von sechs Umweltzielen leistet und gleichzeitig keinem der fünf anderen schadet.
- Kritik an Einstufung von Atomkraft und Erdgas als nachhaltig
- Umsetzungsherausforderungen bei Zugänglichkeit von Daten
- Soziale Aspekte in Form von Mindestkriterien integriert

Soziale Taxonomie:

- Prozess steht aktuell still wegen politischer Einflussnahme und Kritik an der Grünen Taxonomie
 - Plattform für nachhaltige Finanzen veröffentlichte im Februar 2022 ihren Abschlussbericht einer Empfehlung für die Soziale Taxonomie; Neues Gremium setzt Arbeit daran nicht fort; Bericht der EU-Kommission fehlt bisher.
 - Investitionen in soziale Aktivitäten wären aber dringend nötig, z.B. bezahlbarer Wohnraum, Pflege, Fort- und Weiterbildung, Produktion günstiger Medikamente
-

Bauplan für eine Soziale Taxonomie

Orientierung an international vereinbarten Normen

Menschenrechtscharta, UN-Leitprinzipien und OECD-Leitsätze, Europäische Säule Sozialer Rechte, Europäische Sozialcharta

Zwei Möglichkeiten für substantiellen sozialen Beitrag

- a) Aktivitäten in Risikosektoren (z.B. Textilindustrie, Bergbau, Landwirtschaft), bei denen Risiken wirksam eingedämmt werden.
 - b) Aktivitäten mit inhärentem sozialen Wert (z.B. Bildung, Wohnraum, Gesundheitsdienstleistungen), wenn der Zugang zu diesen Gütern erleichtert wird
-

Chancen der Sozialen Taxonomie

- Verbraucher*innen können entsprechend ihrer Präferenzen investieren
 - Unternehmen können sozial sinnvolle Aktivitäten sichtbar machen.
 - Banken und nachhaltige Fonds können solide vergleichbar ausweisen, zu welchem Anteil sie in sozial nachhaltige Aktivitäten investiert sind -> erhöhte Transparenz auf dem Markt nachhaltiger Finanzprodukte und besser vergleichbare Daten für die Auswahl der finanzierten Unternehmensaktivitäten
 - Investor*innen achten nicht nur auf die Einhaltung von Mindeststandards, sondern beurteilen Unternehmen nach ihren sozialen Potentialen
 - Finanzmittel werden in dringend nötige Investitionen in soziale Aktivitäten (Wohnungsbau, günstige Medikamente) gelenkt, was entscheidend zur Erreichung der globalen Entwicklungsziele beiträgt.
 - Einseitige Anreize durch die Grüne Taxonomie werden vermieden.
 - bietet Unternehmen einen Anreiz zu einer engagierten Umsetzung der CSDDD mit wirksamen Maßnahmen in Risikosektoren
-

Gemeinsames Policy Briefing Paper von FIAN und Südwind: Don't let the financial sector off the hook!

<https://www.suedwind-institut.de/informieren/aktuelle-veroeffentlichungen/beitrag/briefing-zum-finanzsektor-im-eu-lieferkettengesetz>

SÜDWIND-Factsheet: Schwarze Zahlen mit weißer Weste:

<https://www.suedwind-institut.de/informieren/themen/sustainable-finance/beitrag/schwarze-zahlen-mit-weisser-weste>



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Eva-Maria Reinwald
reinwald@suedwind-institut.de
www.suedwind-institut.de

